

Verfahren: 2025005941 - Holsteiner Straße 2a, Neubau Haus für Kinder & Allwetterplatz, VgV Objektplaner

LEISTUNGSKRITERIEN

1 Hinweise und Erläuterungen

1.1 Allgemeine Hinweise

Zuschlagskriterien - In der Gesamtwertung wird das Verhältnis Honorar zu Leistungskriterien mit 30 zu 70 berücksichtigt. Der Wertungsbogen der Leistungskriterien stellt den Ablauf und Inhalt des Verhandlungsgespräches dar und dient zur Erarbeitung der Präsentation.

Neben dem Honorarangebot (unter „Produkte / Leistungen“ und als ausgefüllte Honorartabelle unter „eigene Anlagen“), muss eine schriftliche Ausarbeitung der hier genannten Kriterien als Präsentation bis zur genannten Angebotsfrist unter „eigene Anlagen“ auf der eVergabe-Plattform eingereicht werden. Fehlende Unterlagen werden nicht nachgefordert.

Die schriftliche Ausarbeitung soll analog der Struktur des Wertungsbogens gegliedert und nummeriert sein und darf insgesamt nicht mehr als 45 Seiten DIN A4 umfassen. Sollte die Präsentation mehr als 45 Seiten enthalten, wird der Inhalt ab Seite 46 nicht gewertet. Eine Änderung dieser Präsentation ist nach der Einreichung nicht mehr zulässig. Sofern die Präsentation nicht bis zum Einreichungstermin vorliegt, führt dies zum Ausschluss des Bieters.

Die Auftraggeberin behält sich vor, die Präsentation vor Ort im Hochbauamt, als Hybridveranstaltung oder komplett als Videokonferenz durchzuführen. Ca. 1-2 Wochen vor dem Termin erhält der Bieter eine Information zum Ort und konkreten Zeitfenster.

Es wird ausdrücklich gewünscht, dass die hauptverantwortliche Person (Projektleitung) die Präsentation federführend durchführt.

Die Bewertung erfolgt nach dem Verhandlungsgespräch mit Punkten von 0 bis 5 durch mehrere Wertende. Je Kriterium wird das arithmetische Mittel der Wertenden gebildet. Für die Wertung ist die schriftliche Ausarbeitung maßgeblich.

Punktezahl-Wertung entspricht folgendem Informationsgehalt, bzw. Angaben sind:

- 0 Punkte: ungenügend – nicht vorhanden
- 1 Punkt: mangelhaft – lückenhaft, widersprüchlich
- 2 Punkte: ausreichend – vorhanden, aber nicht aussagekräftig
- 3 Punkte: befriedigend – durchschnittlich
- 4 Punkte: gut – aussagekräftig, plausibel
- 5 Punkte: sehr gut – überdurchschnittlich, herausragend

2 Projektteam (ca. 10 Minuten)

Gewichtung: 15,00%

2.1 Projektorganisation

Gewichtung: 5,00%

Maximalpunktzahl: 5

Stellen Sie die geplante Projektorganisation und das Projektteam vor.

Gehen Sie dabei auf die Organisationsstruktur (Zuständigkeiten, Bearbeitung der Leistungsphasen, Vertretungsregelungen, interne Kommunikation, etc.) und die Fähigkeiten der genannten Personen in Bezug auf ihre Aufgaben im Projekt ein (inkl. berufliche Werdegänge).

2.2 Berufserfahrung

Gewichtung: 10,00%

Maximalpunktzahl: 5

Wertung der Berufserfahrung der vorgesehenen Projektleitung und der Stellvertretung im Leistungsbild Objektplanung Gebäude (HOAI §§ 33 ff.).

Die Punktevergabe erfolgt additiv, maximal können 5 Punkte erreicht werden:

Wertung Erfahrung Projektleitung

0 Punkte: weniger als 2 Jahre

2 Punkte: 2 bis 5 Jahre

3 Punkte: mehr als 5 Jahre

Wertung Erfahrung Stellvertretung

0 Punkte: weniger als 2 Jahre

1 Punkt: 2 bis 3 Jahre

2 Punkte: mehr als 3 Jahre

3 Projektabwicklung (ca. 15 Minuten)

Gewichtung: 35,00%

3.1 Hinweise Projektabwicklung

Erläutern Sie bei den nachfolgenden Punkten die Bürophilosophie, Ihre Vorgehens- und Arbeitsweisen bei der Projektdurchführung und Qualitätssicherung in Ihrem Büro. Erläutern Sie ggf. Verbesserungsmöglichkeiten bei zukünftigen Projekten.

3.2 Herangehensweise Projektstart

Gewichtung: 5,00%

Maximalpunktzahl: 5

Zeigen Sie die Herangehensweise zum Start des Projektes auf. Gehen Sie dabei auf folgende Punkte ein: Bürointerne Vorbereitung, Einbindung der Beteiligten, Abstimmen von Schnittstellen, Ablauf und Umfang der Voruntersuchungen, etc.

3.3 Kostensteuerung

Gewichtung: 15,00%
Maximalpunktzahl: 5

Wie stellen Sie sicher, dass die Kosten eingehalten werden?

3.4 Änderungen von Ausführungsleistungen / Nachträge

Gewichtung: 10,00%
Maximalpunktzahl: 5

Im Zuge der Bauausführung kann es zu zusätzlichen / geänderten Leistungen durch die ausführende Firmen kommen. Erläutern Sie Ihre Vorgehensweise bei der Prüfung und Begründung von Nachträgen. Wie bereiten Sie die Information / Entscheidung für den Bauherrn auf?

3.5 Erarbeitung Varianten

Gewichtung: 5,00%
Maximalpunktzahl: 5

Erläutern Sie Ihre Herangehensweise zur Erarbeitung von Varianten zur Optimierung der Planung. Gehen Sie dabei auf die Themen Kosten, technische Lösungen und Gestaltung ein. Wie bereiten Sie die erarbeiteten Unterlagen zur Entscheidungsfindung durch den Bauherrn auf?

4 Einschätzung/Aussagen zur Baumaßnahme (ca. 20 Minuten)

Gewichtung: 45,00%

4.1 Risiken, Herausforderungen und Chancen

Gewichtung: 5,00%
Maximalpunktzahl: 5

Wie schätzen Sie das Projekt hinsichtlich Komplexität und Anforderungen an das Planungsteam ein? Welche zentralen Herausforderungen, Risiken und Chancen sehen Sie hier bei der Aufgabe?

4.2 Einschätzung Termin- und Kostenrahmen

Gewichtung: 5,00%
Maximalpunktzahl: 5

Treffen Sie eine Einschätzung zu den in der Maßnahmenbeschreibung genannten terminlichen Meilensteinen. Wie schätzen Sie den vorgegebenen Kostenrahmen in Bezug auf den Maßnahmeninhalt ein?

4.3 Bauüberwachung/Präsenz

Gewichtung: 15,00%
Maximalpunktzahl: 5

Für die Ausführung der Baumaßnahme ist die Bauüberwachung und deren Organisation ein wesentlicher Faktor. Wie sollten die Leistungen der Bauüberwachung vor Ort (beim geplanten Projekt) organisiert werden? Welche zeitliche Präsenz vor Ort halten Sie für notwendig? Wie stellen Sie diese sicher?

4.4 Nachhaltige Bauweise

Gewichtung: 10,00%
Maximalpunktzahl: 5

Wie stellen Sie durch die geschickte Auswahl von Baustoffen, Konstruktionen und technischer Ausstattung sicher, dass die Anforderungen aus der Ökobilanzierung erreicht werden können? Schildern Sie konkrete Ideen und Konzepte zur Verwendung von nachhaltigen Bauweisen speziell bei unserem Projekt.

4.5 Rückbaufähige Konstruktion

Gewichtung: 10,00%
Maximalpunktzahl: 5

Machen Sie konkrete Vorschläge für rückbaufähige Konstruktionen und Bauteile im Sinne der Kreislaufwirtschaft, LCA und LCCA. Wie stellen Sie sicher, dass bei künftigen Sanierungen oder (Teil-) Rückbauten des Gebäudes die abgebrochenen Baustoffe wiederverwendet werden können?

5 Rückfragen und Verhandlung (ca. 15 Minuten)

5.1 Hinweise Rückfragen und Verhandlung

Im Anschluss an die beendete Präsentation werden Rückfragen seitens des Bietenden oder der Bauherrenvertretung und die Honorar bzw. Vertragsparameter durchgesprochen.

Anmerkungen hinsichtlich Mustervertrag inkl. Anlagen sind im Zuge der Verhandlung anzusprechen. Änderungen im Nachgang oder im Zuge der Beauftragung sind nicht mehr möglich.

Das Protokoll zu diesem Verhandlungsgespräch wird Teil des Vertragsverhältnisses. Das Protokoll wird vor Frist für die finale Angebotsabgabe über die Bieterkommunikation der eVergabe an den Bietenden übermittelt.

6 Gesamteindruck

Gewichtung: 5,00%

6.1 Gesamteindruck Verhandlungsgespräch

Gewichtung: 5,00%

Maximalpunktzahl: 5

Bewertung:

- Schlüssigkeit und Prägnanz des Vortrags
- Beantwortung offener Fragen
- Einhalten der Zeitvorgabe (Vortrag ca. 45 Min.)